

Steffi Bey [16.03.2016](#) / [Berlin](#) / [Brandenburg](#)

# Riviera soll Luxusbauten in Grünau weichen

## Denkmal-Verein schlägt Bürgerbegehren für Erhalt historischer Ausflugsgaststätten vor

Der Verein »Denk mal an Berlin« macht sich für den Erhalt der historischen Ausflugsgaststätten Riviera und Gesellschaftshaus in Grünau stark. Die Politik soll das Denkmalschutzgesetz durchzusetzen.



Das Bauensemble ist denkmalgeschützt.

Foto: nd/Ulli Winkler

Es ist ein Versuch, neuen Schwung in den langwierigen Prozess zu bringen. »Und eben noch mehr Öffentlichkeit für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren«, sagte am Dienstagmittag Elisabeth Ziemer, stellvertretende Vorsitzende des Vereins »Denk mal an Berlin«. Der möchte die historischen Ausflugsstätten Riviera und Gesellschaftshaus in Grünau retten. Seit 25 Jahren rotten die denkmalgeschützten Gebäude am Langen See vor sich hin. Auch als 2007 die Häuser sowie das 12 000 Quadratmeter große Grundstück von einer Geschäftsfrau in Ankara erworben wurden, änderte sich daran nichts. Lediglich Dach, Fenster und Veranda wurden auf Druck Treptow-Köpenicks gegen Vandalismus und Wetter geschützt. Wie berichtet, hatte das der Bezirk mit Hilfe sogenannter Sicherheitsanordnungen durchgesetzt.

<https://www.neues-deutschland.de/artikel/1005371.riviera-soll-luxusbauten-in-gruenau-weichen.html>